



Studienreise mit der Vereinigung der Freunde antiker Kunst

Südliches Latium

Die historische Landschaft zwischen Rom und Neapel

3. – 12. Oktober 2016

Wie keine andere Region Italiens vereint Latium am eindrucklichsten die ganze historische, kulturelle und landschaftliche Vielfalt des Landes. Uralte Mythen sind mit dieser Landschaft verbunden. Entlang der Gestade des südlichen Latiums segelte einst Aeneas, aus Troja her kommend, zur Gründung Roms entgegen, und Odysseus traf auf die Zauberin Kirke. Latium ist die mythische und historische Wiege des späteren römischen Imperiums, aus seinen latinischen und etruskischen Wurzeln entwickelte sich Roms Aufstieg zur Macht. Griechen, Phönizier und Etrusker trieben jahrhundertlang ihren Handel und tauschten sich kulturell aus. In der Römerzeit zog dann durch diese Gegend die Via Appia, die älteste Heer- und Handelsstrasse im römischen Reich. Die Ewige Stadt war von Tempeln und Siedlungen der Sabiner und Latiner umringt, der Urvölker Roms. In der Zeit der Republik und der frühen Kaiserzeit entstanden in zauberhaften Orten prachtvolle Villen und Residenzen namhafter römischer Patrizierfamilien und kaiserlicher Angehörigen. Aber auch für Päpste und Mönche stellte die Berglandschaft Latiums seit dem Mittelalter Residenz und Refugium dar. Während Roms Monumente seit Jahrhunderten die Reisenden wie Magnete anziehen, sind die vielen vorrömischen Siedlungen mit ihren eindrucklichen Zyklopenmauern, ihren Tempelanlagen und Kultstätten, die römischen Villen und Theater, die schmucken mittelalterlichen Städtchen, die stillen Klöster und verwunschenen Burgen in der Umgebung Roms kaum oder wenig bekannt. Unsere Reise durch eine landschaftlich und kulturgeschichtlich faszinierende Landschaft folgt folgenden, zum Teil antiken Routen.

Reiseleitung: Dr. Sophia Kaempf-Dimitriadou, klassische Archäologin.

Reiseprogramm

1. Tag

10:00h Flug mit easyjet von Basel nach **Rom**. 11:30h Landung in Rom und Fahrt nach **Ostia**. Besuch der Ausgrabungen der römischen Hafenstadt: Forum, Kapitol, Theater, Häuser mit Malereien und Mosaiken, archäologisches Museum. Nur noch die Vesuvstädte Pompeji und Herculaneum vermitteln ein so anschauliches Bild einer römischen Stadt. Dann fahren wir in die Region der *Castelli Romani* nach **Grottaferrata/Frascati**.

6mal Übernachtung in GROTTAFERRATA oder FRASCATI.

2. Tag

Wir verbringen den Tag in der Gegend der *Albaner Berge*: Am **Lago di Nemi** sprechen wir vom Diana-Heiligtum und die sog. Schiffe des Caligula. In **Lanuvium**, bevorzugter Villenort der römischen Aristokratie am Südrand der Albaner Berge, sehen wir das Herkulesheiligtum, den Tempel der Juno Sospita, das Theater. In **Albano Laziale** sehen wir die Porta Praetoria der Castra Albana, des Severischen Legionslagers, sowie das Amphitheater, das grosse Nymphäum, das Museo Archeologico. In **Castel Gandolfo**, am Kraterrand des Lago Albano, steht die päpstliche Sommerresidenz über den Resten einer riesigen Villa des Kaisers Domitian. **Tusculum**, Inbegriff der römischen Villenkultur, ist vor allem berühmt wegen der Villa des Cicero in schönster Aussichtslage. In **Grottaferrata** selbst steht die Abtei San Nilo mit griechisch-byzantinischem Ritus.

3. Tag

Wir fahren entlang der Via Appia nach **Terracina**. Wir sehen das hoch über der Stadt emporragende Heiligtum des Juppiter Anxur. In der Kathedrale verfolgen wir die ganze Stilentwicklung bis ins 13. Jahrhundert. In **Sperlonga** wartet auf uns eine beeindruckende Sehenswürdigkeit: die Grottenvilla des Kaisers Tiberius mit den berühmten Skulpturen, welche Mythen aus Homers Odyssee zum Thema haben. Wir umfahren den *Monte Circeo* und erreichen nach einer Fahrt entlang des tyrrhenischen Meeres **Torre Asturia** mit dem staufischen Kastell über den überfluteten Resten einer römischen Villa.

4. Tag

Fahrt nach **Praeneste/Palestrina**. Das kaskadenartige Terrassenheiligtum der Fortuna Primigenia, eine überwältigende römische Architekturanlage, dominiert die Landschaft. Besuch des Museo Archeologico mit dem berühmten Nilmosaik. Anschliessend Fahrt nach **Tivoli** und Besuch der einzigartigen Villa Adriana, Monumentalprojekt des Kaisers Hadrian.

5. Tag

Entlang der Via Latina fahren wir nach **Signia/Segni** (Akropolis mit Zyklopenmauern, San Pietro in der Cella eines Juno-Tempels), weiter nach **Anagni** (Kathedrale Santa Maria mit Hallenkrypta und grossartigen Fresken, Rathaus, Papstpalast), **Ferentino** (Akropolis mit Zyklopenmauern, Kirche Santa Maria Maggiore) und **Alatri** (Akropolis mit imposanten Zyklopenmauern und Toren, die auf das rätselhafte Volk der Herniker zurückgeht; Dom San Paolo über den Resten eines Saturntempels, romanisch-gotische Kirche Santa Maria Maggiore).

6. Tag

Ausflug in die *Monti Lepini*: nach **Cori** (Polygonalmauern 6.Jh. v.Chr., Castor- und Polluxtempel, Herkulestempel, Museum) und **Norma** (beeindruckende zyklische Mauern, Forum, Juno-Lucina-Heiligtum, Dianaheiligtum). Der Aufstieg der römischen Republik zur Vorherrschaft im Mittelmeerraum wird hier besonders sichtbar und greifbar.

7. Tag

Tagesausflug in die *Abruzzen*, nach **Alba Fucense**. Auf ca. 1000 m Höhe erwandern wir eine eindruckliche antike Stadtanlage. Am frühen Abend sind wir in **Rom**.

3mal Übernachtung in ROM.

8. Tag

Historischer Spaziergang entlang der zentralen Achse vom Kolosseum über die Via dei Fori Imperiali zum Kapitol. Von hier aus bietet sich ein eindruckliches Panorama über das Forum Romanum am Fusse des Palatin mit den Kaiserpalästen und mit dem Kolosseum im Hintergrund.

9. Tag

Ausgewählte Besichtigungen in **Rom** mit den Kirchen Santa Prassede, Santa Pudenziana und Santa Maria Maggiore, deren Mosaiken zu den bedeutendsten Werken frühchristlicher Kunst gehören. Anschliessend Besuch des Palazzo Massimo mit einigen der erlesensten Werke römischer Malerei aus der Villa der Livia bei Prima Porta und der römischen Villa unter der Farnesina. Der Rest des Tages ist frei.

10. Tag

6:00h Fahrt zum Flughafen. 8:20h Flug mit easyjet von Rom nach **Basel** (an: 10:05h).

Teilnehmerzahl: mindestens **8**, höchstens **16** Personen.

Reiseorganisation:

Sie wird in Absprache mit der Vereinigung von der Reiseleiterin, Mitglied der Vereinigung, übernommen.

Anmeldung:

Eine definitive Reservierung der Flugplätze ist nur mit Namensangabe der Passagiere möglich. Deswegen werden Sie höflichst gebeten, Ihr Interesse an einer Teilnahme sobald wie möglich zu bekunden und die verbindliche Anmeldung spätestens bis **15. Juni 2016** schriftlich mit beiliegendem Anmeldeformular direkt an die Reiseleiterin zu senden:

*Dr. Sophia Kaempf-Dimitriadou
Schlossbergstrasse 31
DE- 72070 Tübingen*

*Tel. 00497071-81230
FAX 00497071-83113
E-mail: sophiaKaempf@T-online.de*

Nach Erhalt Ihrer Anmeldung und sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht worden ist, erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung. Eine Anzahlung von Fr. 1.000.- ist dann zu überweisen. Der Restbetrag erfolgt bis 31.07.2016.